

#### 1. Ort:

Dreifachturnhalle Eichwaldbad, Georg-Schmid-Ring, 89407 Dillingen

#### 2. Veranstalter:

Bayerische Taekwondo Union e.V. (BTU)

Verantwortlich: Wilfried Pixner, Vizepräsident Technik der BTU, Tel.: 0049 (0) 8824 / 13 76  
E-Mail: [indus@online.de](mailto:indus@online.de)

Wettkampfleitung: Christian Nuissl, Kampfrichterreferent Technik der BTU, Tel.: 0049 (0) 911 / 144 25 59  
E-Mail: [kr-technik@btu-online.de](mailto:kr-technik@btu-online.de)

#### 3. Ausrichter:

Donau-Lech Iller

Ansprechpartner: Herr Heinrich Magosch, Tel.: 0049 (0) 172/7374467 E-Mail: [magosch@bndlg.de](mailto:magosch@bndlg.de)

#### 4. Meldeschluss:

**Samstag, 22. Januar 2011** (am Postweg gilt das Datum des Poststempels)

#### 5. Zeitplan (**ACHTUNG: SONNTAG**):

Sonntag, 06.02.2011	8:30 bis 9:00 Uhr	Registrierung der Teilnehmer
	ab 10:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe

#### 6. Altersklassen der Leistungsklassen 1 und 2:

Abweichend vom Regelwerk der DTU (WOP) kann in folgenden Klassen gestartet werden:

Einzel	Schüler	m od. w	8 bis 10 Jahre
	Jugend C	m od. w	11 bis 13 Jahre
	Jugend B	m od. w	14 bis 15 Jahre
	Jugend A	m od. w	14 bis einschließlich 18 Jahre
	Senioren 1	m od. w	19 bis einschließlich 30 Jahre
	Senioren 2	m od. w	31 bis einschließlich 40 Jahre
	Master 1	m od. w	41 bis einschließlich 50 Jahre
	Master 2	m od. w	51 Jahre und älter
Paar	Schüler	1m + 1w	8 bis 13 Jahre
	Jugend	1m + 1w	11 bis einschließlich 18 Jahre
	Senioren 1	1m + 1w	14 bis einschließlich 35 Jahre
	Senioren 2	1m + 1w	36 Jahre und älter
Synchron	Schüler	3m od. 3w	8 bis 13 Jahre
	Jugend	3m od. 3w	11 bis einschließlich 18 Jahre
	Senioren 1	3m od. 3w	14 bis einschließlich 35 Jahre
	Senioren 2	3m od. 3w	36 Jahre und älter
Team Mixed	Schüler	4w/1m - 3w/2m - 2w/3m - 1w/4m	8 bis 13 Jahre
	Jugend	4w/1m - 3w/2m - 2w/3m - 1w/4m	11 bis einschließlich 18 Jahre
	Senioren 1	4w/1m - 3w/2m - 2w/3m - 1w/4m	14 bis einschließlich 35 Jahre
	Senioren 2	4w/1m - 3w/2m - 2w/3m - 1w/4m	36 Jahre und älter

Team	Schüler	5m od. 5w	8 bis 13 Jahre
	Jugend	5m od. 5w	11 bis einschließlich 18 Jahre
	Senioren 1	5m od. 5w	14 bis einschließlich 35 Jahre
	Senioren 2	5m od. 5w	36 Jahre und älter

## 7. Leistungsklassen (LK) / Graduierung:

Leistungsklasse 1 (LK 1): 8. bis 3. Kup  
 Leistungsklasse 2 (LK 2): 2. Kup und höher

**Eine Zusammenlegung der Leistungsklassen 1 und 2 erfolgt nicht!**

## 8. Meldeadresse:

**Christian Nuissl,**  
**Kampfrichterreferent Technik der BTU**  
**Flößbaustraße 126**  
**90763 Fürth**  
**E-Mail: [kr-technik@btu-online.de](mailto:kr-technik@btu-online.de)**

Meldungen, die nicht schriftlich, nach Meldeschluss, nicht mit beigelegter Startkarte oder ohne Zahlungsnachweis eingehen bzw. bei denen die Startkarte unvollständig oder unleserlich ausgefüllt ist, gelten als nicht abgegeben. Eine Benachrichtigung bzw. Rückerstattung der Startgelder findet nicht statt. Startkarten können bei der Geschäftsstelle der BTU, Montag bis Donnerstag unter Tel.: 0049 (0)89/157 02-364 angefordert bzw. im Internet unter [www.btu-online.de](http://www.btu-online.de) abgerufen werden.

**Nachmeldungen am Tage der Meisterschaft sind gegen Zahlung der doppelten Startgebühr möglich!**

## 9. Startgebühren:

Einzelwettbewerb:	Euro 20,00 pro Starter
Paarlauf:	Euro 25,00 pro Paar
Synchron:	Euro 25,00 pro Mannschaft
Team:	Euro 25,00 pro Mannschaft

Bankverbindung: BTU – Schatzmeister Gerd Kohlhofer  
 Sparkasse Eichstätt - BLZ: 721 513 40 - Konto: 62 133  
 IBAN: DE27721513400000062133 - SWIFT-BIC: BYLADEM1EIS  
**Bitte Verwendungszweck angeben: „IntBTUTechCup 11 / Verein“!**

## 10. Wettkampfteilnehmer:

Teilnahmeberechtigt sind nur Sportler, die der WTF, ETU, DTU, BTU angeschlossen sind. Der Nachweis erfolgt durch einen gültigen DTU Pass oder einer ähnlichen Legitimation. Ein Kinderausweis oder Personalausweis zur Kontrolle der Identität wird nicht benötigt. Jeder Sportler hat nur in gesundheitlich einwandfreien Zustand an der Meisterschaft teilzunehmen. Der anmeldende Verein versichert, dass seine minderjährigen Sportler zum Zeitpunkt der Meldung und Teilnahme an einer Meisterschaft/Sportveranstaltung der BTU, deren Veranstalter und Ausrichter sie ist, mit der entsprechenden Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten ausgestattet ist. Die BTU delegiert somit die Verantwortung für die Startberechtigung der minderjährigen Sportler auf die Vereine. Der Vereinsvertreter muss auf Verlangen der BTU die Genehmigung am Tage der Meisterschaft gegebenenfalls vorlegen können, ansonsten besteht Startverbot!

Mit der Anmeldung erklären sich alle Sportler/-innen damit einverstanden, dass sie namentlich in den Starter- und Ergebnislisten, die im Internet veröffentlicht werden, aufgeführt sind.

## 11. Mannschaftssprecher

Pro Verein hat ein Mannschaftssprecher freien Zutritt. Er wird nur im Trainingsanzug und mit Turnschuhen zugelassen, die eine nicht abfärbende Sohle aufweisen.

## 12. Kampfrichter:

Es werden Kampfrichter der BTU, DTU und WTF eingesetzt. Für die Vergütung von Kampfrichtern der BTU gilt die Finanzordnung der BTU (FO). Die Vergütung für Bundeskampfrichter und externe Kampfrichter ist 100 EUR pro Einsatztag, Fahrtkosten werden nicht erstattet! Kampfrichter die eine Übernachtungsmöglichkeit benötigen und am Vortag anreisen können die reinen Übernachtungskosten (pauschal ohne Beleg bis 20,00 EUR, mit Beleg bis 61,50 EUR) abrechnen. Ggf. können Kampfrichter mit der Anmeldung mit angegeben werden.

### 13. Wettkampfgrundlagen:

#### Regelwerk der DTU (WOP) - Stand: 12/2008 und die Festlegungen in dieser Ausschreibung

Mannschaften können aus Teilnehmern/-innen von verschiedenen Vereinen zusammengesetzt sein. **Die Altersklassen und Leistungsklassen sind bindend!** Stichtag für die Zugehörigkeit zur nächsten Altersklasse ist jeweils die Vollendung eines Lebensjahres am Wettkampftag um 00:00 Uhr.

Die zulaufende Form (Startform) in den Wettbewerben Paar, Synchron ergibt sich aus der niedrigsten Graduierung. Bei der Meldung muss angegeben sein, für welchen Verein gestartet wird. Für die Vereinswertung gilt der Verein, welcher das Team mit dem Meldeformular der BTU gemeldet hat.

Für Starter des 8., 7. und 6. Kups besteht die Möglichkeit die gleiche Form bei allen 3 Runden zu wiederholen. Ab dem 5. Kup müssen 4 verschiedene Taeguk / Poomsae gelaufen werden.

### 14. Durchführung:

#### Allgemeines:

- In allen Klassen werden 4 Formen gelaufen.
- Es werden keine Punkte in die Nachfolgende Runde mitgenommen
- Der Wettkämpfer startet und beendet den Formvortrag eigenständig.

#### Vorrunde (1. Durchgang) = Pflichtbereich 1

LK 1: Alle Sportler/-innen laufen die zugeordnete Poomsae (entsprechend der Graduierung) aus dem Pflichtbereich 1.

LK 2: Alle Sportler/-innen laufen die zugeloste Poomsae aus dem Pflichtbereich 1.

Für beide Leistungsklassen gilt:

- Bei 5 und weniger Teilnehmern, werden die Vorrunde (1. Durchgang) und das Semifinale (2. Durchgang) gestrichen.

#### Semifinale (2. Durchgang) = Pflichtbereich 2

Die 10 Punkthöchsten und Punktgleichen aus der Vorrunde (1. Durchgang) der LK 1 und LK 2 laufen eine selbst gewählte Form aus dem Pflichtbereich 2.

Für beide Leistungsklassen gilt:

- Bei 10 und weniger Teilnehmern, wird das Semifinale (2. Durchgang) gestrichen.

#### Finale (3. Durchgang) = Pflichtbereich 2

Die 5 Punkthöchsten und Punktgleichen aus dem Semifinale (2. Durchgang) der LK 1 und LK 2 laufen zwei selbst gewählte Formen, aus den verbleibenden Formen des Pflichtbereiches 2. Zwischen den zwei Formen haben die Sportler/-innen 1 Min. Vorbereitungszeit, welche auf der Wettkampffläche zu verbringen ist. Im Anschluss an diese Minute muss mit der Präsentation der zweiten Form begonnen werden. Verzögerungen werden mit Punktabzug sanktioniert.

#### Punktgleichstand

Liegt nach dem Endlauf Punktgleichstand vor, wird ein Stechen gelaufen. Hierzu laufen beide Sportler direkt hintereinander die Pflichtform aus dem 1. Durchgang. Die Wertung erfolgt per Handzeichen durch die Kampfrichter.

### 15. Bewertung:

**Einzelwertung** nach dem „neuen WTF System“ für **alle** Teilnehmer (Technik / Präsentation).

Zeitvorgaben (2 Min) werden auf diesem Turnier **nicht** berücksichtigt und fließen auch nicht mit in die Bewertung ein.

a) Technikwertung: Ausgangswert 5,0 – Abzüge 0,1 und 0,5

b) Präsentationswertung: Kategoriewertung aus 5 Bereichen (Minimalwert 2,5 / Maximalwert 5,0)

Die Punktesumme aus Technikwertung und Präsentationswertung bildet das Gesamtergebnis

(möglicher Maximalwert für das Gesamtergebnis ist die 10,0). Die Summe der Gesamtergebnisse von beiden Finalformen bildet das Endergebnis (Platzierung).

Die **Vereinswertung** erfolgt nach dem Punktesystem der BTU (Schlüssel: Gold 6 / Gold kampflös 3 / Silber 3 / Bronze 1)

### 16. Pflichtbereiche für die Leistungsklassen 1:

Grad	Pflichtbereich 1	Pflichtbereich 2
8. Kup	1	1 bis 2
7. Kup	2	1 bis 3
6. Kup	3	1 bis 4
5. Kup	4	2 bis 5
4. Kup	5	3 bis 6
3. Kup	6	3 bis 7

**17. Pflichtbereiche für die Leistungsklassen 2 (Ranglistenpunkte):**

<b>Grad</b>	<b>Pflichtbereich 1</b>	<b>Pflichtbereich 2</b>
2. Kup	4, 5, 6, 7	4 bis 8
1. Kup	4, 5, 6, 7	4 bis 8
Schüler Poom	4, 5, 6, 7	8 bis 11
Jugend Poom/DAN	4, 5, 6, 7	8 bis 11
Senioren 1 DAN	6, 7, 8, 9	10 bis 13
Senioren 2 DAN	6, 7, 8, 9	10 bis 13
Master 1 DAN	8, 9, 10, 11	12 bis 15
Master 2 DAN	9, 10, 11, 12	13 bis 16

Paar /Synchron /Team /Mix-Wettbewerbe

Jugend Poom/DAN	4, 5, 6, 7	8 bis 11
Senioren 1 DAN	6, 7, 8, 9	10 bis 13
Senioren 2 DAN	8, 9, 10, 11	12 bis 15

**18. Ehrengaben:**

Einzelwertung: 1. - 3. Platz      Medaillen  
Vereinswertung: 1. - 5. Platz      Pokal

**19. Siegerehrung:**

Die Einzelwertung/Siegerehrung findet unmittelbar nach dem Finallauf auf der Wettkampffläche statt!  
Die Vereinswertung findet am Ende der Meisterschaft statt.

**20. Protest:**

Die Kosten eines Protestes betragen 50,00 €. Wird dem Protest stattgegeben, erhält der Antragsteller die Protestgebühr zurück. Wird dem Antrag nicht stattgegeben, wird die Protestgebühr dem Konto der BTU zugeführt.

**21. Haftung:**

**Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Personen- und Sachschäden!**

**22. Sonstiges:**

**Alle handelsüblichen Taekwondoanzüge (Toboks) dürfen getragen werden**

Mit der Anmeldung erklärt sich der teilnehmende Verein/Kämpfer die Inhalte dieser Ausschreibung, die Satzungen der BTU/DTU, die Sportordnung der BTU (SOB) und die aktuellen Regelwerke der DTU (WOT) anzuerkennen.

Fürth, den 05.12.2010,  
Im Original gezeichnet

Christian Nuissl  
Kampfrichterreferent Technik der Bayerische Taekwondo Union e.V.